

Schadensregulierungsstelle des Bundes

Beiblatt zum Entschädigungsantrag für einen Manöverschaden an landwirtschaftlichen Grundstücken (**gilt nicht als Antrag!**)

Nur für amtliche Eintragungen

Az.

Lfd. Nr.

Beweissicherung

Blatt Nr.

(bei mehreren Blättern je Geschädigter)

Antragsteller (Name)	Landkreis (Abkürzung)
Wohnung: Gemeinde	Ortsteil, Straße, Haus-Nr.
Schadensort: Gemeinde	Ortsteil
Schadensdatum	Schadensaufnahme (Datum)
Bodenzustand bei Schadenseintritt	
<input type="radio"/> trocken <input type="radio"/> feucht <input type="radio"/> nass <input type="radio"/> sehr nass <input type="radio"/> gefroren <input type="radio"/> Schneelage	

Wichtige Hinweise (Bei der Aufnahme der Schäden ist zu beachten)

- Bei Räder- und Kettenfahrzeugen ist immer die **tatsächliche Reifen- bzw. Kettenbreite incl Aufwurf** auszumessen. **Ausnahme bei Grünland**, wenn z.B. Rasen bei Drehungen von der Spur weggeschleudert wurden. Bei Räder- bzw. Kettenbreiten ergeben 1 Spur, z. B. 0,6 m Breite (1 Kette) x 2 - 1,20 m Breite = 1 Panzerspur
- Spurtiefe** ist genau auszumessen, Spuren mit mehr als 5-10 cm Unterschied in der Tiefe sind getrennt aufzunehmen, vergleiche Beispiele Ziffer 6!
- Drehspuren** jeglicher Art sind immer gesondert auszumessen.
- Geschlossene (zusammenhängende Schadensflächen):** Diese sind nur in Spalte 14 einzutragen. Es handelt sich hierbei vor allem um Schäden, wo Einzelspuren nicht feststellbar sind, z. B. 78 m x 16 m. Auch **Hubschrauberschäden** sind hier einzutragen. Zur Schadensfläche muss der Beschädigungsgrad in % angegeben werden.
- In Spalte 2 ist ferner bei **Leerfeldern** die vorgesehene **Folgefrucht** und bei mehrjährigen Futterpflanzen z. B. Luzernklee gras, das Standjahr anzugeben. **Beispiele:** Luzernklee gras, 1. Nutz.Jahr, 2. Schnitt oder Feldwiese 4. Jahr ohne Schnitt.
- Beispiele (lediglich als Anhaltspunkt gedacht, immer selbst ausmessen):

Spurentiefe (ohne Aufwurf!)	Leichter Schützenpanzer	Mittlerer Panzer	Schwerer Panzer
Stollendruck	0,5 m breit (2 Ketten)	0,8 m breit	1,3 m breit
5 - 10 cm tief	0,7 m breit (2 Ketten)	1,0 m breit	1,5 m breit
10 - 15 cm tief	0,9 m breit (2 Ketten)	1,2 m breit	1,7 m breit
15 - 20 cm tief	1,1 m breit (2 Ketten)	1,4 m breit	1,9 m breit
20 - 25 cm tief	1,3 m breit (2 Ketten)	1,6 m breit	2,1 m breit

Besondere Anmerkungen: z. B. Manöverrückstände; Beschädigung von Maschinen, Umzäunungen, Grenzsteinen, Einfahrten/Zufahrten, Durchlässe, Dränagen, Gräbern, Saatgutvermehrungen, Futtersilos, Fahrzeugreparaturstellen, Betankungsflächen, Ölschäden, Obstbäumen (Obstart, Alter) jeweils mit Angabe der FlSt.Nr. (+Flurname) und des Schadensumfanges mit Beschreibung z. B. 3 lfm Betonrohre 30 cm Durchmesser zerstört, 8 lfm Graben 30 cm lichte Weite/20 cm Tiefe eingedrückt usw.

Adresse des Schätzers, mögl. Stempel

Wohnort, Hs.Nr. RufNr. (mit Vorwahl)